

Passionsandacht der Petrigemeinde

Minden (mt/rad). Am heutigen Mittwoch lädt die evangelisch-reformierte Petrigemeinde um 19 Uhr zur ersten Passionsandacht in das Gemeindehaus hinter der Petrikirche, Ritterstraße 5-7, ein. Das Thema der Andachten lautet „Kreuz(ein)blicke“. Die Andachten werden von verschiedenen Ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Gemeinde gehalten. Den Beginn macht heute Presbyter Jochen Mühlbach. Der anschließend vorgesehene Vortrag im Rahmen des „Jour Fixe“-Abends muss wegen Verhinderung der Referentin ausfallen, teilt die Gemeinde mit.

Sicher im Verkehr unterwegs

Minden (mt/mre). Der Seniorenbeirat der Stadt Minden lädt am Mittwoch, 28. Februar, 10 Uhr in den Treffpunkt Johanniskirchhof, Johanniskirchhof 4, zu der Infoveranstaltung „Sicher mobil“ ein. „Sicher mobil“ ist ein Programm des Deutschen Verkehrssicherheitsrates für ältere Verkehrsteilnehmer ab 50 Jahren. Die Inhalte richten sich an alle, ganz gleich, ob sie überwiegend mit dem Auto, dem Fahrrad oder Pedelec, zu Fuß oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sind. Moderator für Verkehrssicherheit und Referent Werner Wesemann spricht Themen wie Gewohnheiten und neue Regeln, Leistungsfähigkeit und Gesundheit sowie das Miteinander und Konflikte zwischen Verkehrsteilnehmenden an.

Schützenverein lädt alle ein

Minden-Kutenhausen (mt/sk). Der Schützenverein Gut Ziel Kutenhausen lädt alle Schützen, Ungeübte und Schießsportinteressierte am Donnerstag, 22. Februar, ab 19 Uhr zum Übungsschießen und „Reinschnuppern“ in den Schützenkeller am Schling ein. Beginn ist um 19 Uhr.

TERMINE MINDEN

Notdienste

Die Dienstbereitschaft wechselt täglich um 9 Uhr. Minden und Umgebung: Apotheke am Preussenmuseum, Minden, Simeonsplatz 17, Tel. (0571) 38829886.

60 plus

Gymnastik I, 10-10.45 Uhr; **Gymnastik II**, 11-11.45 Uhr, Leitung: Marianne Schlemme, Treffpunkt Johanniskirchhof, Minden.
Gymnastik pro Gesundheit, mit Vera Chevallier, Martini-Gemeindehaus, Unterdamm 32, Minden, 10 Uhr.
Bewegung bis ins Alter, Tanz- und Gymnastikkreis, St.-Thomas-Kirche, Schwabenring 63, Minden, 9.30 Uhr.
Gemeinsames Kochen, 10.30-14 Uhr; **Philosophisches Kaffeestündchen**, 15-16.30 Uhr, Aktivitätszentrum Am Goethepark, Goethestr. 42, Minden.
Gruppe 60plus, Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Frühstück mit dem Thema „Irische Segenssprüche“, Marienglaci 29-31, Minden, 9.30 Uhr.

Selbsthilfe

AA-Anonyme Alkoholiker, Gruppe für Betroffene und offene Gruppe, jeweils 20-22 Uhr; Erstgespräche, 19 Uhr, Königstr. 80, Minden.
Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Hilfe, Hermannstr. 21, Minden, 13.30-17 Uhr.
Blaukreuz-Gruppe Rothenuffeln/Haddenhausen, Treffen, Gemeindehaus Haddenhausen, Minden, 19.30 Uhr.
Blaukreuzgruppe Minden, Gruppen-gespräch, Marienglaci 29-31, Minden, 19 Uhr.
Mit Vergesslichkeit und Altersverwirrtheit umgehen, für Angehörige von Demenzzranken, Begegnungsstätte Küster Kumpers, Bismarckstr. 51, Minden, 18-20 Uhr.
Osteoporose-Selbsthilfegruppe im Reha-Sportverein Porta Westfalica, Gesprächskreis, Treffpunkt Johanniskirchhof, Minden, 15 Uhr.
Schlaganfall-Selbsthilfegruppe, Treffen, Bismarckstr. 52, Minden, 15-16.30 Uhr.
Selbsthilfe für Menschen vor oder nach Organtransplantation OWL, Treffen, Klinik Porta Westfalica, TV



Café für Frauen findet heute in der Landeskirchlichen Gemeinschaft statt. Symbolfoto: Rumpenhorst/dpa

Raum 2, Steinstr. 65, Bad Oeynhau-sen, 14.30-16.30 Uhr.

Vereine

Bridge-Club, Treffen, Restaurant Symposium, Hahler Str. 38, Minden, 18 Uhr.

los engagierte Publikum immer wieder miteinbeziehen. Mit Erfolg: Vor der Pause animieren sie die Zuschauer zu Queens „We will rock you“ zum Mitsingen. Vor allem Hagen Grohe sticht hervor, der mit seiner Stimme sowohl Freddie Mercury und später auch AC/DCs „Highway to hell“ gerecht wird.
Zweimal sorgt das Magiertrio „Veres Illusion“ aus Ungarn für Staunen, etwa zu Eric Claptons „Tears in heaven“, als eine Darstellerin in einer winzigen Box von 20 Regenschirmen „zerstochen“ wird, nur um Augenblicke später unverletzt hinauszusteigen.
Dynamisch und mit unbändiger Kraft zeigen sich auch Varo mit dem BMX-Rad und Charlee Debolla am Vertikalseil zu bekannten Liedern wie „Eye of he tiger“ von Survivor und Nickelbacks „Hero“. Gar nicht hinsehen will der ein oder andere Zuschauer bei den Auftritten von Snookie Mono, der neben verschiedenen Schwertern und Drähten auch Feuer küsst und verschluckt.
Zum Ende der Show begeistert Zirkusartist Chris auf der Slackline mit



Scheinbar mühelos präsentieren die internationalen Artisten dem Publikum ihre Fähigkeiten.

Foto: Helge Hoffmeister

Musik für Ohren und Augen

Mit einer Mischung aus Akrobatik, Jonglage und Magie begeistert die Show „Rock The Circus“. Dazu gibt es für die Besucher in der Kampa-Halle legendäre Rock-Hits gespielt von einer Live-Band.

Von Helge Hoffmeister

Minden (hof). Der Name „Rock The Circus“ ist Programm: Spektakuläre Akrobatik und fesselnde Live-Musik des Direktors Stuart Glover bringen die Zuschauer in der Kampa-Halle in eine Welt der Artistik und der Rockmusik.
Der Abend beginnt mit dem Hit „Oh, won’t you please take me home“ von Guns N’Roses – und die Bühne füllt sich nach und nach mit den international erfolgreichen Artisten, die den Abend gestalten werden und mit ihrer dynamischen Art das Publikum zum Mitklatschen anregen.
Den Anfang macht der Jongleur Gordon, der zunächst in atemberaubender Geschwindigkeit bis zu fünf Keulen jongliert und später zu Joe Cockers Lied „You can leave your hat on“ eine humorvolle Hutjonglage präsentiert. Es folgen die auf Rollschuhen fahrenden Kiki Lahula mit Hula-Hoop-Reifen und Lex Milczarek, der auch zu dem Rock-Klassiker „Smells like teen spirit“ von Nirvana im Rhönrad seine Fähigkeiten unter Beweis stellt. Die Luftakrobatin Shelley aus London verzaubert mit ihrer Perfor-

mance am schwebenden Ring und Vorhang unter anderem zu „Here I go again“ von Whitesnake.
Hervorstechend sind die Auftritte des Duos „Gravity“, die sowohl mit Poleakrobatik als auch mit Paarakrobatik zu Liedern wie „Go your own way“ von Fleetwood Mac oder „Alone“ von Heart begeisterten Applaus beim Publikum hervorrufen. Mit fast fehlerfreier Synchronität tritt auch die Tanz-

Nach der Vorstellung kommen Besucher mit den Artisten im Foyer ins Gespräch.

formation „Elementz“, sie präsentiert unter anderem zu dem Hit „Walk this way“ von Aerosmith eine Hip-Hop-Performance.
Zusätzlich getragen wird die Show von der Band um Markus Büchel am Keyboard, Stephan Pfaff am Bass, Simon Meyer mit der Gitarre, Max Bendel am Schlagzeug und den beiden Sängern Lucia Burana und Hagen Grohe, die das mitunter nicht ausnahms-

Handständen und Purzelbäumen in einigen Metern Höhe. Die letzten Minuten widmet die Band erneut Queen mit „Another one bites the dust“ und „Don’t stop me now“, bei dem sich alle Artisten noch einmal auf der Bühne versammeln und sich vor dem tosenden, mittlerweile stehenden Publikum bedanken. Auch während der Zugabe zu Bon Jovis „Livin on a prayer“ bleibt das Publikum stehen – viele Handys werden gezückt, um den Augenblick festzuhalten.
Nach der Vorstellung gibt es die Möglichkeit, mit den Artisten im Foyer der Halle noch ins Gespräch zu kommen, Fotos zu machen und Autogramme zu ergattern. Die Zuschauer sind von den Leistungen sichtlich überzeugt und beschreiben den Abend mit Worten wie „sensational“, „spektakulär“ und „fantastisch“. Nur ein Besucher merkt nach der Veranstaltung an: „Wir waren leider nicht das Publikum, dass sie verdient gehabt hätten.“
Die Veranstaltung am Samstagabend in Minden ist der letzte Auftritt der Deutschland-Tournee der Artisten, die sichtlich ihren Spaß auf der Bühne haben.

17.30-19.30 Uhr.
Globalisierung vor Ort, offenes Plenum der Mindener Attac-Gruppe, Forum Lernwelten, Alte Kirchstr. 11-15, Minden, 20 Uhr.
Was die Seele stark macht - Salute, Workshop, Arbeits-Leben-Zentrum, Johanniskirchhof 13, Minden, 14-16 Uhr.

Kirche

Schulgottesdienst, 8.15 Uhr; **Abendmesse mit gesungener Vesper**, 18 Uhr, Dom, Minden.
St. Thomas, Gemeindebücherei im Turm, Schwabenring 63, Minden, 16-17 Uhr.
Männerchor, Ev.-Freikirchliche Gemeinde, Marienglaci 29-31, Minden, 19.30 Uhr.
Café für Frauen, Landeskirchliche Gemeinschaft, Marienstr. 15, Minden, 16.30 Uhr.

Regelmäßig wiederkehrende Termine gibt es jeweils am Samstag im MT.

Kulturtermine auf Seite 32. (mt/esa)